

apo Vario Zins Plus

Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01.10.2019 bis 30.09.2020

HSBC  INKA

 apoAsset



Inhalt

Tätigkeitsbericht	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	14
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	17
Entwicklungsrechnung	18
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	19
Verwendungsrechnung	20
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	25
Firmenspiegel	28

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds
apo Vario Zins Plus für das Geschäftsjahr vom 01.10.2019
bis zum 30.09.2020 vor.

Tätigkeitsbericht

Seit Fondsauflegung ist die Apo Asset Management GmbH, Düsseldorf, von der Gesellschaft als Fondsmanager beauftragt.

4

Das Anlageziel des apo Vario Zins Plus ("Fonds") ist eine möglichst hohe und stetige Wertentwicklung im Rahmen der Geldmarktzinsen. Er bietet sich als kurzfristige Geldanlage an, da das Kapital täglich verfügbar ist. Der Fonds investiert seine Mittel vollständig in Instrumente mit kurzer Zinsbindung. Dazu zählen zum Beispiel Geldmarkt-Papiere, Bankguthaben, Schuldschein-Darlehen, verbriefte Anleihen und zur Absicherung auch Derivate. Die Währungen der Instrumente sind entweder Euro oder Währungen der OECD-Mitgliedsstaaten. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann zudem für den Fonds in Schuldverschreibungen und Schuld-scheindarlehen eines oder mehrerer Aussteller mehr als 35 % des Wertes des Fonds anlegen (siehe Abschnitt "Anlagegrenzen für Wertpapiere und Geldmarktinstrumente" im Prospekt). Der Fonds kann Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Anleihen	32.723.280,11	95,93 %
Derivate	-8.944,47	-0,03 %
Forderungen	140.442,64	0,41 %
Bankguthaben	1.276.823,91	3,74 %
Verbindlichkeiten	-20.382,22	-0,06 %
Summe	34.111.219,97	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
1,9000 % Portugal Frn v.17-22	4,14 %
0,0000 % Magellan Mortg.No.3 Frn A MBS	3,03 %
0,4070 % NatWest Mark. Frn v.18-21 MTN	2,95 %
1,2500 % Rumänien v.16-21	2,94 %
0,8750 % Ericsson MTN v.17-21	2,94 %

Die Covid-19 Krise hat das Jahr maßgeblich geprägt und die meisten anderen fundamentalen Einflussfaktoren in den Hintergrund gedrängt. Die erste Welle war geprägt von starker Risikoaversion und hat insbesondere zu einer Ausweitung der Zinsaufschläge für italienische Anleihen und Unternehmensanleihen geführt. Nach dem Ablauf der ersten Infektionswelle hat eine deutliche Einengung der Zinsaufschläge eingesetzt. Die bevorstehenden US-Wahlen, der ungeklärte Brexit und die zweite Covid-19 Welle zum Geschäftsjahresende haben erneut Unsicherheit am Markt aufkommen lassen. Volatilitäten und risikosensitive Währungspositionen sind dadurch unter Druck gekommen. Durch die Ausweitung der Ankaufspolitik der Zentralbanken ist zudem die Angebotssituation am Markt immer schwieriger geworden und die Renditen sind weiter unter Druck gekommen, so dass insbesondere im Bereich der Restläufer kaum noch attraktive Papiere auf dem Markt sind.

Der Fonds investiert weiterhin überwiegend in Unternehmensanleihen. Dieser Anteil hat sich hauptsächlich durch Fälligkeiten im Berichtszeitraum um 2 % auf 67 % reduziert, im Gegenzug hat sich das Gewicht öffentlicher Anleihen auf 18 % erhöht. Das Gewicht in ABS ist mit 12 % nahezu unverändert geblieben. Neuanlagen im ABS Segment wurden durch Zeichnungen von schnell tilgenden Verbriefungen von Unternehmensdarlehen getätigt, die nun 7 % des Rentenvolumens ausmachen. Investitionen wurden vor allem in festverzinslichen Anleihen vorgenommen. Trotz der schwierigen Angebotssituation konnte der Anteil um 6 % auf 29 % gesteigert werden. Möglich wurde dies durch die Berücksichtigung von Fremdwährungsanleihen und durch den Erwerb von Sovereign und Quasi-Sovereign Anleihen aus Südosteuropa. Nach der ersten Covid-19 Welle konnten mit Engagements in Allergan und Beckton Dickinson auch wieder attraktive Healthcareemittenten ins Portfolio aufgenommen werden. Der Anteil variabler verzinslicher Anleihen wurde dagegen um ca. 5 % etwas zurückgeführt und liegt nun bei 67 %. Hier trugen auch die Tilgungen aus dem ABS-Bereich mit bei, sowie die Annahme attraktiver Rückkaufferten.

Der Anteil an Anleihen mit Investment Grade Rating am Rentenbestand ist leicht zurückgegangen. Neuerworben wurden nicht von den großen drei Ratingagenturen bewertete Anleihen, wie Anleihen von Hexagon, Allergan und dem European Fund for Southeast Europe. Auf Sektorebene hat sich der Anteil von Titeln aus den Bereichen Automobile (aktuell 6 %) und Banksektoren (aktuell 31 %) zugunsten des Energiesektors (aktuell 6 %) und des Healthcaresektors (aktuell 5 %) reduziert. Die Anzahl der gehaltenen Wertpapiere liegt bei 61 und ist damit fast gleich geblieben. Das Volumen von Fremdwährungspositionen ist fast unverändert geblieben. Das offene Währungsexposure, also nicht durch Derivate abgesicherte Positionen, ist dagegen um 2 % Punkte reduziert worden.

Der Fonds erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von -0,61 %.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 1,60 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -337.994,57 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 338.230,55 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 676.225,12 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Renten sowie Futures und Forwards zurückzuführen.

Die im Folgenden dargestellten Faktoren beeinflussen die Wertentwicklung des Sondervermögens und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i.Z.m. der Covid-19 Pandemie.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Zum Berichtsstichtag sind 29,88% der Renten im Bestand festverzinslich und 70,12% variabel verzinslich. Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können.

Des Weiteren bestehen aufgrund der Investition des Sondervermögens in hochverzinsliche Wertpapiere und Unternehmensanleihen mit einem Rating bis zu BB- Kurs- und

Adressenausfallrisiken, da Anleihen minderer Bonität in der Regel eine höhere Ausfallquote aufweisen.

Derivate können zu einer wesentlich höheren Schwankung des Anteilpreises führen als der unmittelbare Erwerb der Basiswerte.

Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden*. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Fonds. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteilnehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den Wert des Fonds mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

Ausblick

Die EZB Zentralbankpolitik wird tendenziell den Markt für Kreditanleihen weiter stützen und damit auch das Angebot am Markt weiter verknappen. Für das kommende Jahr gehen wir von weiterhin niedrigen Zinssätzen aus, wobei in längeren Phasen Risikoaversion auch durchaus sehr niedrige Zinsniveaus erreicht werden können.

Die Kreditaufschläge liegen aktuell auf eher niedrigen Niveaus, das Potential für eine weitere Einengung ist daher gering. Ausfallraten und Downgrades in den Subinvestmentbereich bleiben dank der niedrigen Zinsen voraussichtlich auf niedrigen Niveaus. Verbriefungen von Darlehen mit höchster Qualität und kurzer Laufzeit bleiben weiterhin interessant

Mit Aufkommen des Coronavirus zunächst in China, der sich nun aber weltweit ausgebreitet hat, ist bereits heute klar, dass sich dies negativ auf Wachstum und Beschäftigung auswirken wird. Unklar ist, wie groß die Schäden und Einbußen sein werden, denn niemand kann exakt die Geschwindigkeit und Art der Ausbreitung der Pandemie prognostizieren. Für das gesamte Jahr 2020 sowie das kommende Jahr 2021 sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

* Die tatsächliche Währungsallokation kann von diesem Wert abweichen und hängt maßgeblich von der Währungszusammensetzung der Zielfonds und ETFs ab, die sich gegebenenfalls im Fonds befinden.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERT-ENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	34.131.602,19	100,06
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	32.723.280,11	95,93
Banking/Bankwesen	9.171.721,15	26,89
Regierungsanleihen	3.386.756,31	9,93
Asset Backed	2.840.552,58	8,33
Finanzsektor	2.459.530,00	7,21
Automobil	2.053.163,10	6,02
Energiewerte	1.995.100,00	5,85
Anleihen ausländischer Regierungen	1.879.887,76	5,51
Gesundheitswesen	1.719.539,31	5,04
Gedekte Schuldverschreibungen	1.436.948,03	4,21
Hypothekarisch besicherte Anlagewerte	1.034.206,45	3,03
Telekommunikation	1.008.700,00	2,96
Technologie & Elektronik	1.002.800,00	2,94
Anleihen supranationaler Organisationen	998.880,00	2,93
Gebietskörperschaften	460.968,83	1,35
Transportwesen	396.080,00	1,16
Konsumgüter	379.730,00	1,11
Agency	307.835,95	0,90
Investitionsgüter	190.880,64	0,56
3. Derivate	-8.944,47	-0,03
Devisen-Derivate	-8.944,47	-0,03
4. Forderungen	140.442,64	0,41
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	1.276.823,91	3,74
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-20.382,22	-0,06
Sonstige Verbindlichkeiten	-20.382,22	-0,06
III. Fondsvermögen	34.111.219,97	100,00^{*)}

^{*)}Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

apo Vario Zins Plus

8

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere							24.256.800,04	71,11
Verzinsliche Wertpapiere								
Euro							19.732.855,10	57,85
0,0000 % ALD Frn v.17-20 MTN	XS1723613581	EUR	500.000	-	-	% 99,990	499.950,00	1,47
0,0000 % BPCE Frn N.P. v.18-23 MTN	FR0013323672	EUR	300.000	-	700.000	% 100,060	300.180,00	0,88
0,0000 % Citigroup Frn v.18-23 MTN	XS1795253134	EUR	300.000	-	700.000	% 100,120	300.360,00	0,88
0,0000 % Goldman S.Gr. Frn v.15-25 MTN	XS1269079825	EUR	500.000	-	-	% 95,445	477.225,00	1,40
0,0000 % Morgan Stanley Frn v.17-21 MTN	XS1706111876	EUR	300.000	-	700.000	% 100,031	300.093,00	0,88
0,0170 % Centr.Bk.Sav.Bk. Frn 18-21 MTN	XS1788972765	EUR	500.000	-	-	% 100,097	500.485,00	1,47
0,0200 % Deutsche Bk. Frn v.17-20 MTN	DE000DL19TX8	EUR	500.000	-	-	% 99,998	499.990,00	1,47
0,0570 % Gen.Mot.Fin. Frn. v. 18-22 MTN	XS1792505197	EUR	400.000	-	-	% 98,500	394.000,00	1,16
0,0930 % Nykredit Realkr. Frn 17-22 MTN	DK0009514473	EUR	800.000	-	-	% 99,760	798.080,00	2,34
0,1120 % Snam Frn v.17-22 MTN	XS1568906421	EUR	1.000.000	-	-	% 99,900	999.000,00	2,93
0,1230 % Jyske Bk. Frn v.17-22 MTN	XS1726323436	EUR	300.000	-	700.000	% 100,700	302.100,00	0,89
0,1740 % Becton Dickins.Eur.Fin.19-21	XS2002532484	EUR	800.000	800.000	-	% 99,940	799.520,00	2,34
0,1930 % BBVA Frn v.17-23 MTN	XS1724512097	EUR	500.000	-	500.000	% 98,790	493.950,00	1,45
0,2060 % Gen.Mot.Fin. FLR. v. 17-21 MTN	XS1609252645	EUR	700.000	-	-	% 99,732	698.124,00	2,05
0,2170 % VW Bk. Frn v.18-21 MTN	XS1830992563	EUR	500.000	-	-	% 99,970	499.850,00	1,47
0,2490 % Ford M.Cred. Frn 18-23 MTN	XS1821814982	EUR	500.000	-	-	% 92,238	461.189,10	1,35
0,2980 % Sant.UK Gr.Hold. Frn 17-23 MTN	XS1615065320	EUR	400.000	-	-	% 99,310	397.240,00	1,16
0,3090 % Soc.Générale Frn v.17-24 MTN	XS1616341829	EUR	300.000	-	200.000	% 100,270	300.810,00	0,88
0,3170 % Bk.Amer. Frn v.17-23 MTN	XS1602557495	EUR	300.000	-	400.000	% 100,550	301.650,00	0,88
0,3190 % Deutsche Bk. Frn v.17-22 MTN	DE000DL19TQ2	EUR	500.000	-	-	% 99,070	495.350,00	1,45
0,3720 % AT&T v.18-23	XS1907118464	EUR	500.000	-	-	% 100,470	502.350,00	1,47
0,4070 % NatWest Mark. Frn v.18-21 MTN	XS1884702207	EUR	1.000.000	-	-	% 100,590	1.005.900,00	2,95
0,5000 % Allergan Fund. v. 17-21	XS1622630132	EUR	500.000	500.000	-	% 99,520	497.600,00	1,46

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
0,7500 % PKO Bk.Pol. MTN v.17-21	XS1650147660	EUR	800.000	800.000	-	% 100,010	800.080,00	2,35
0,8750 % Dt.Pfandbriefbk. MTN R.35270	DE000A2DASD4	EUR	700.000	700.000	-	% 100,260	701.820,00	2,06
0,8750 % Ericsson MTN v.17-21	XS1571293171	EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 100,280	1.002.800,00	2,94
1,0000 % LeasePlan Corp. MTN v.16-21	XS1418631930	EUR	500.000	500.000	-	% 100,362	501.810,00	1,47
1,0290 % CS Gr.Fund.(GG) Frn 15-22 MTN	XS1317432620	EUR	670.000	-	-	% 101,560	680.452,00	1,99
1,1000 % Portugal v.17-22	PTOTVL0E0001	EUR	500.000	-	-	% 102,560	512.800,00	1,50
1,2460 % Mediobanca Frn v.13-23	IT0004958051	EUR	500.000	-	-	% 105,593	527.965,00	1,55
1,5930 % Região Autónoma da Mad. Frn 17-22	PTRAMXOM0006	EUR	500.000	-	-	% 101,927	509.635,00	1,49
1,6000 % Portugal Frn v.17-22	PTOTVKOE0002	EUR	100.000	-	-	% 103,120	103.120,00	0,30
1,6250 % Std.Chartered MTN v.14-21	XS1077631635	EUR	250.000	250.000	-	% 101,210	253.025,00	0,74
1,9000 % Portugal Frn v.17-22	PTOTVJOE0005	EUR	1.370.000	-	-	% 103,060	1.411.922,00	4,14
2,8750 % Autostrade It. MTN v.13-21	XS0986174851	EUR	400.000	400.000	-	% 99,020	396.080,00	1,16
4,5000 % Telecom It. MTN v.14-21	XS1020952435	EUR	500.000	500.000	-	% 101,270	506.350,00	1,48
US-Dollar							854.645,46	2,51
1,3404 % Citigroup Gl.M. Frn 13-26 MTN	XS1389110716	USD	500.000	500.000	-	% 101,370	432.226,15	1,27
2,2000 % Teva Pharma.Fin. NL III v.16-21	US88167AAC53	USD	500.000	500.000	-	% 99,070	422.419,31	1,24
Australische Dollar							364.727,24	1,07
1,7549 % Bco.Sant. Frn N.Pref.17-23 MTN	XS1649192777	AUD	600.000	600.000	-	% 99,452	364.727,24	1,07
Norwegische Kronen							1.099.836,86	3,22
0,4600 % Nordea EDK Frn Cov. 15-21 MTN	NO0010729817	NOK	7.000.000	-	-	% 100,138	638.868,03	1,87
3,5500 % Oslo v.13-21	NO0010664600	NOK	5.000.000	5.000.000	-	% 101,155	460.968,83	1,35
Schwedische Kronen							191.387,53	0,56
1,0310 % Jyske Bk. Frn v.18-23 MTN	XS1877345501	SEK	2.000.000	-	-	% 100,433	191.387,53	0,56
Neuseeland-Dollar							379.730,00	1,11
4,3300 % Fonterra Co-O.G. v.15-21	NZFCGDG003C9	NZD	650.000	650.000	-	% 103,640	379.730,00	1,11
Andere Wertpapiere								
Euro							1.633.617,85	4,79
0,0000 % Magellan Mortg.No.3 Frn A MBS	XS0222684655	EUR	6.000.000	-	-	% 97,701	1.034.206,45	3,03 ¹⁾

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
0,4700 % CVC Cord.LF XII Frn 18-32 CDO	XS1899139403	EUR	1.600.000	-	-	% 99,902	599.411,40	1,76 ¹⁾
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							5.851.450,09	17,15
Verzinsliche Wertpapiere								
Euro							2.163.484,00	6,34
0,0000 % TDA 19 Frn v.04-36 ABS	ES0377964004	EUR	278.056	-	59.872	% 97,792	271.916,00	0,80
0,0950 % Italien Frn CCT v.18-25	IT0005331878	EUR	500.000	2.300.000	1.800.000	% 99,100	495.500,00	1,45
0,1120 % ICBC (Lux.) Frn v.17-20 MTN	XS1691909334	EUR	400.000	-	-	% 99,992	399.968,00	1,17
3,1250 % PEMEX MTN v.13-20	XS0997484430	EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 99,610	996.100,00	2,92
US-Dollar							875.367,76	2,57
4,3750 % Kolumbien v.11-21	US195325BN40	USD	1.000.000	1.000.000	-	% 102,650	875.367,76	2,57
Australische Dollar							489.593,84	1,44
1,1000 % Bk.Montreal Frn v.19-24 MTN	AU3FN0049011	AUD	800.000	-	-	% 100,125	489.593,84	1,44
Zloty							353.779,31	1,04
0,2800 % Polen Frn v.15-26	PL0000108817	PLN	800.000	-	-	% 99,370	175.336,91	0,51
2,0000 % Polen S.0421	PL0000108916	PLN	800.000	800.000	-	% 101,130	178.442,40	0,52
Andere Wertpapiere								
Euro							1.969.225,18	5,77
0,4000 % Accunia E.CLO IV Frn 20-33 CDO	XS2106567824	EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 99,663	996.629,00	2,92 ¹⁾
0,4500 % BNPP AM E.CLO 19 Frn 19-32 CLO	XS2014455666	EUR	1.000.000	-	-	% 99,725	872.592,88	2,56 ¹⁾
0,5000 % Adagio V CLO Frn v.18-31	XS1879604012	EUR	800.000	-	-	% 100,003	100.003,30	0,29 ¹⁾
Nicht notierte Wertpapiere							2.615.029,98	7,67
Verzinsliche Wertpapiere								
Euro							2.003.400,00	5,87
1,1120 % EFSE MTN v.19-23	XS2066573598	EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 99,888	998.880,00	2,93
1,2500 % Rumänien v.16-21	RO1621DBE048	EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 100,452	1.004.520,00	2,94
Australische Dollar							307.835,95	0,90
1,0849 % Korea Dev.Bk. Frn v.18-23 MTN	AU3FN0045134	AUD	500.000	-	1.000.000	% 100,727	307.835,95	0,90
Schwedische Kronen							190.880,64	0,56
1,3160 % Hexagon Frn v.20-25 MTN	SE0013104122	SEK	2.000.000	2.000.000	-	% 100,167	190.880,64	0,56
Neuseeland-Dollar							112.913,39	0,33

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

11

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
1,0000 % ASB Bk. Frn v.18-21	NZABBDT041C5	NZD	200.000	-	-	% 100,157	112.913,39	0,33
Summe Wertpapiervermögen							32.723.280,11	95,93
Derivate							-8.944,47	-0,03
Devisen-Derivate								
Währungs-Terminkontrakte							-8.944,47	-0,03
FX-FUTURE EUR/AUD 12/20	CME	STK	1.125.000			AUD	7.907,77	0,02
FX-FUTURE EUR/GBP 12/20	CME	STK	375.000			GBP	4.189,26	0,01
FX-FUTURE EUR/SEK 12/20	ICE	STK	375.000			SEK	5.436,99	0,02
FX-FUTURE EUR/USD 12/20	CME	STK	2.250.000			USD	-26.478,49	-0,08
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							1.276.823,91	3,74
Bankguthaben							1.276.823,91	3,74
EUR-Guthaben bei:								
Verwahrstelle								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		EUR	925.543,49			% 100,000	925.543,49	2,71
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		GBP	44.603,73			% 100,000	49.174,50	0,14
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		NOK	81.074,69			% 100,000	7.389,24	0,02
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		PLN	25.776,23			% 100,000	5.685,22	0,02
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		SEK	93.781,33			% 100,000	8.935,60	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR- Währungen								
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		AUD	87.484,14			% 100,000	53.472,78	0,16
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		CAD	30.527,91			% 100,000	19.489,84	0,06
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		NZD	37.329,75			% 100,000	21.042,11	0,06
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG		USD	218.219,76			% 100,000	186.091,13	0,55

Vermögensaufstellung zum 30.09.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN/ Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2020	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsver- mögens
Sonstige Vermögensgegenstände							140.442,64	0,41
Zinsansprüche		EUR	131.498,17				131.498,17	0,39
Geleistete Variation Margin		EUR	8.944,47				8.944,47	0,03
Sonstige Verbindlichkeiten							-20.382,22	-0,06
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften		EUR	-15.475,93				-15.475,93	-0,05
Kostenabgrenzungen		EUR	-4.906,29				-4.906,29	-0,01
Fondsvermögen					EUR		34.111.219,97	100,00^{*)}
Anteilwert					EUR		50,84	
Umlaufende Anteile					STK		670.920,6050	

^{*)}Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

¹⁾Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.09.2020 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.09.2020

Australische Dollar	(AUD)	1,63605 = 1 (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,56635 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,90705 = 1 (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	10,97200 = 1 (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1,77405 = 1 (EUR)
Polnische Zloty	(PLN)	4,53390 = 1 (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,49525 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,17265 = 1 (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

CME

Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)

ICE

London - ICE Futures Europe

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,0000 % ING Bk. Frn v.18-21 MTN	XS1914936726	EUR	-	700.000
0,0000 % Nat.Expr.Gr. MTN v.17-20	XS1717202730	EUR	-	100.000
-0,0340 % Goldman S.Gr. Frn v.18-20 MTN	XS1791719534	EUR	-	250.000
0,2000 % Bco.Sant. Frn v.15-20 MTN	XS1195284705	EUR	-	500.000
0,3720 % Goldman S.Gr. Frn v.14-19 MTN	XS1130101931	EUR	-	500.000
4,0000 % Telecom It. MTN v.12-20	XS0868458653	EUR	-	800.000
4,9500 % Gen.Catalunya v.10-20	ES00000950E9	EUR	-	1.000.000
5,3750 % GE Cap.Eur.Fund. MTN 09-20	XS0453908377	EUR	-	1.000.000
US-Dollar				
3,9030 % ZAR Sov.CapFund Prop. v.14-20	XS1113141441	USD	-	1.600.000
Australische Dollar				
1,8000 % Westpac Bank. Frn v.15-20	AU000WBCHBF6	AUD	-	200.000
5,2500 % GE Cap.Austr. v.13-20	AU3CB0213098	AUD	-	700.000
Englische Pfund				
2,0000 % GB Trea. v.14-20	GB00BN65R198	GBP	-	500.000
Schwedische Kronen				
0,8530 % Volvo Trea. Frn v.17-20 MTN	XS1627556845	SEK	-	1.000.000
Neuseeland-Dollar				
4,5920 % RABOBK (NZ Br.) v.15-20	NZRABDT014C4	NZD	-	1.000.000
Andere Wertpapiere				
Euro				
0,3750 % Teva Pharma.Fin.II v.16-20	XS1439749109	EUR	-	1.000.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,0900 % Mylan Frn v.17-20	XS1619284372	EUR	-	800.000
0,9210 % Italien Frn C.C.T. v.17-24	IT0005252520	EUR	-	1.000.000
1,1250 % Bright Food SG Hold. v.17-20	XS1641442246	EUR	-	800.000
US-Dollar				
3,1570 % Ford M.Cred. v.15-20	US345397XK41	USD	-	500.000
Zloty				
1,5000 % Polen S.0420	PL0000108510	PLN	-	800.000
Andere Wertpapiere				
Euro				
0,4500 % Penta 4 Frn v.18-30 CDO	XS1814402522	EUR	-	1.200.000

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

15

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Nicht notierte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
6,7500 % Fiat Chry.Fin.Eur. MTN v.13-19	XS0953215349	EUR	-	1.000.000

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)		
Terminkontrakte		
Währungs-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte	EUR	15.725
Basiswerte: (FX-FUTURE EUR/AUD 03/20, FX-FUTURE EUR/AUD 06/20, FX-FUTURE EUR/AUD 09/20, FX-FUTURE EUR/GBP 03/20, FX-FUTURE EUR/GBP 06/20, FX-FUTURE EUR/SEK 03/20, FX-FUTURE EUR/SEK 06/20, FX-FUTURE EUR/SEK 09/20, FX-FUTURE EUR/USD 03/20, FX-FUTURE EUR/USD 06/20, FX-FUTURE EUR/USD 09/20)		
Devisenterminkontrakte (Kauf)	EUR	24
NZD/EUR	EUR	24

Anteile im Umlauf 670.920,6050

	EUR insgesamt
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	5.555,97
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	364.975,10
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-8.971,18
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-1.345,18
10. Sonstige Erträge	0,01
Summe der Erträge	360.214,72
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-120,38
2. Verwaltungsvergütung	-25.570,03
3. Verwahrstellenvergütung	-2.466,30
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.143,72
5. Sonstige Aufwendungen	-464,23
Summe der Aufwendungen	-39.764,66
III. Ordentlicher Nettoertrag	320.450,06
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	338.230,55
2. Realisierte Verluste	-676.225,12
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-337.994,57
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-17.544,51
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-43.444,04
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-126.014,77
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-169.458,81
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-187.003,32

Entwicklungsrechnung

		EUR insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-123.025,05
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-8.018.448,04
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	8.664.907,97	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-16.683.356,01	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-2.587,38
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-187.003,32
davon nicht realisierte Gewinne	-43.444,04	
davon nicht realisierte Verluste	-126.014,77	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		34.111.219,97

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

19

	30.09.2017	30.09.2018	30.09.2019	30.09.2020
Vermögen in Tsd. EUR	24.678	45.298	42.442	34.111
Anteilwert in EUR	51,44	50,89	51,30	50,84

Verwendungsrechnung

Anteile im Umlauf 670.920,6050

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	0,00	0,00
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-17.544,51	-0,03
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	17.544,51	0,03
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 4.129.668,23

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in Prozent) 95,93

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in Prozent) -0,03

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-0,23 %
größter potenzieller Risikobetrag	-1,07 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-0,66 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 1,09

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
ML EMU Financial Corporates & Pfandbriefe 1-3 Yrs Index (Euro unhedged)	65,00 %
ML EMU ABS/MBS Index (Euro unhedged)	25,00 %
Euribor 3M Index	10,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR) 50,84
Umlaufende Anteile (STK) 670.920,6050

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder leichttägig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Transaktionskosten **EUR** **6.068,28**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direk-

tem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)

0,12 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-8.523,22
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-17.046,81
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Gebühren an Aufsichtsbehörden	EUR	-396,06

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2019 betreffend das Geschäftsjahr 2019.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019 gezahlten Vergütungen beträgt 27,9 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 294 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2019 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 25,9 Mio. EUR auf feste und 1,9 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende – exemplarisch genannte – Komponenten, die zur festen Vergütung gezählt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,0 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 2,6 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 1,9 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 17,1 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung

oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zugeteilt.

Die jährliche Prüfung der Vergütungspolitik der Gesellschaft durch ihren Aufsichtsrat ergab keinen wesentlichen Änderungsbedarf. Bei der jährlichen Prüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik durch die Interne Revision der Gesellschaft wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

Apo Asset Management GmbH

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung (EUR)	3.307.039,70
davon feste Vergütung (EUR)	2.555.646,70
davon variable Vergütung (EUR)	751.393,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	26,00

Düsseldorf, den 22.12.2020

Internationale

Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens apo Vario Zins Plus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderun-

gen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu er-

möglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie

erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV

einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. Januar 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH
Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf
E-Mail: info@inka-kag.de
Internet: www.inka-kag.de

Eigenkapital, gezeichnet und eingezahlt: 5.000.000,00 EUR
Haftend: 44.000.000,00 EUR
(Stand 31.12.2019)

Aufsichtsrat

Gerald Noltsch (Vorsitzender)
Head of HSBC Securities Services Germany, Düsseldorf

Dr. Michael Böhm
Geschäftsführer der HSBC Global Asset Management
(Deutschland) GmbH, Düsseldorf

Prof. Dr. Alexander Kempf
Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu
Köln und Direktor des Seminars für Allgemeine Betriebs-
wirtschaftslehre und Finanzierungslehre der Universität zu
Köln, Köln

Rafael Moral Santiago
Global Head of Strategic Business Development and Strategy
Management, HSBC Bank plc, London

Thomas Runge
Vorstand & Chief Operating Officer (COO) der HSBC Trinkaus
& Burkhardt AG, Düsseldorf

Holger Thomas Wessling
Mitglied des Vorstandes der Deutsche Apotheker- und
Ärztebank eG, Düsseldorf

Geschäftsführer

Sabine Sander
Urs Walbrecht
Dr. Thorsten Warnt

Gesellschafter

HSBC Trinkaus & Burkhardt
Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf

Verwahrstelle

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6, 40547 Düsseldorf

Eigenkapital, gezeichnet und eingezahlt: 1.222.158 TEUR
haftendes Eigenkapital: 2.518.954 TEUR
(Stand 31.12.2019)

Fondsmanager

Apo Asset Management GmbH,
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6, 40547 Düsseldorf

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesell-
schaft
Moskauer Str. 19, 40227 Düsseldorf

Anlageausschuss

Dr. Hanno Kühn (Vorsitzender),
Bereichsleiter Asset Management der Deutsche Apotheker-
und Ärztebank eG, Düsseldorf

Richard Fietz,
Leiter Private Banking der Deutsche Apotheker- und Ärzte-
bank eG, Düsseldorf

ISIN: DE0005324222
WKN: 532422

Fondsverwaltung

Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH
Hansaallee 3
40549 Düsseldorf
www.inka-kag.de

Fondsmanager

Apo Asset Management GmbH,
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
40547 Düsseldorf

Vertrieb

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
40547 Düsseldorf
www.apoBank.de